

**Zeitschrift:** Programm / Technikum des Kantons Zürich in Winterthur  
**Herausgeber:** Technikum des Kantons Zürich in Winterthur  
**Band:** 12 (1885-1886)  
  
**Rubrik:** Verzeichnis der Geschenke

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## VII. Sammlungen.

Den Unterrichtszwecken des Technikums dienen:

- 1) Die Lehrer- und Schülerbibliothek.
- 2) die Sammlung von Mineralien, Gesteinsarten und Krystallmodellen;
- 3) " " " physikalischen Apparaten;
- 4) " " " Materialien, Vorlagen und Modellen der Schule für Bauhandwerker;
- 5) " " " " " Modellen, Werkzeugen und Werkzeugmaschinen der Schule für Mechaniker;
- 6) " " " elektrotechnischen Apparaten;
- 7) " " " Mustern und Produkten der Spinnerei und Weberei;
- 8) die Sammlungen der Schule für Chemiker (Vorlagen, Utensilien, Apparate, unorganische und organische Präparate, Muster und Produkte der chemischen Technologie, der Färberei und des Zeugdrucks);
- 9) die Sammlung von Vorlagewerken und Gipsmodellen der kunstgewerblichen Abteilung;
- 10) " " " Vorlagen, Messwerkzeugen und Instrumenten der Schule für Geometer;
- 11) " " " für Warenkunde und die geographisch-ethnographische Sammlung der Handelsabteilung;
- 12) die Sammlungen, das Lesezimmer und die Bibliothek des Gewerbemuseums Winterthur (städtisches Institut, räumlich mit dem Technikum verbunden).

Die Anstalt verausgabte im Jahr 1885 für Unterrichtsbedürfnisse und Lehrmittel 5600 Fr. kantonale und 5100 Fr. Bundesgelder. Die vom Bunde gewährten Mittel wurden hauptsächlich für Beschaffung der zur Einrichtung des physikalischen Laboratoriums — dessen Anlage durch die Einführung des elektrotechnischen Unterrichtes bedingt war — erforderlichen Apparate, Utensilien etc. verwendet.

---

## VIII. Verzeichnis der Geschenke.

Im Laufe des Schuljahres 1885/86 sind für die Bibliothek und die Sammlungen folgende Geschenke eingegangen:

- |   |   |
|---|---|
| Von dem <b>schweiz. Bundesrat</b> . . .                                 | A. Lambert und A. Rychner: „L'architecture en Suisse aux différentes époques.“  |
| Von dem <b>schweiz. Departement des Innern</b> . . . . .                | Resultate der ärztlichen Rekrutenuntersuchung im Herbst 1884.<br>Die überseeische Auswanderung aus der Schweiz im Jahre 1884. |
| Von dem <b>schweiz. Finanz- und Zolldepartement</b> . . . . .           | Uebersicht der Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Warenartikel im I. und IV. Quartal 1885.                                      |
| Von dem <b>schweiz. Handels- und Landwirtschaftsdepartement</b> . . . . | Statistik des Waarenverkehrs zwischen der Schweiz und Deutschland, 1880—1884.   |

- Von dem schweiz. Post- und Eisenbahn-  
departement . . . . . Memoire sur la construction du chemin de fer de St. Gotthard.  
1. Lief.
- Von der Direktion der schweiz. Nord-  
ostbahn . . . . . Graphisch-statistischer Atlas der schweiz. Normalbahnen.  
Normalien der schweiz. Nordostbahn; 46 Blätter Unter- und  
Oberbau und 47 Blätter Hochbau.
- Von der Spezialkommission der schweiz.  
gemeinnützigen Gesellschaft für ge-  
werbliches Fortbildungsschulwesen „Die gewerbliche Fortbildungsschule.“ No. 3, 4, 5 u. 6, 1885.
- Von Herrn Rud. Bodmer, Seidenfärber  
im Seefeld-Zürich . . . . . Farbstoff- und Seidenmuster.
- Von den Herren Egli & Cie. in Zürich Muster gefärbter Baumwolle und Wolle.
- Von Herrn J. J. Weber in Winterthur Muster von bedrucktem Sammt.
- Von Herrn Hans Wolff in Winterthur „Die Beizen“, 1885.
- Von Herrn Dr. A. Rossel in Winterthur „Ein Beitrag zur Moorkultur in der Schweiz“, 1886.
- Von Herrn C. Escher-Züblin in Zürich Dingler: „Polytechnisches Journal“, 19 Jahrgänge.  
A. M. Legendre: „Eléments de Géometrie“, 1823.
- Von den Herren H. Kägi & Cie. in  
Winterthur . . . . . Profilzeichnungen der Burbacherhütte, 1883; Lauter u. Ritter:  
„Façoneisen und deren praktische Verwendung.“
- Von Herrn Dr. E. Müller in Winterthur C. Petermann: „Anlage und Ausführung von Brunnen und  
Wasserleitungen“, 1871.
- Von Herrn Nationalrat L. Forrer in  
Winterthur . . . . . Konkurrenzentwürfe zu einem eidg. Parlaments- und Ver-  
waltungsgebäude, 1885.
- Von den Erben des Herrn Fritz Brunner  
von Winterthur . . . . . Ein Teil der Bibliothek des verstorbenen Herrn Fr. Brunner,  
hauptsächlich Literatur über Maschinenbau und Textil-  
industrie; 177 Bände, Hefte, Mappen etc.
- Von Herrn G. Keller-Sulzer in Winter-  
thur . . . . . „Der praktische Maschinenkonstrukteur“, 4 Elephant-Bände;  
2 Mappen mit technischen Zeichnungen.
- Von Herrn E. Studer in Winterthur A. Waldner: „Schweizerische Bauzeitung“, V. und VI. Band,  
1885.  
G. Delabar: „Die wichtigsten Eisenkonstruktionen“, 1883.

Winterthur, den 24. März 1886.

Der Berichterstatter:

**E. Studer**, Direktor.